den Menschen und Geld hat es nicht nur nichts erhalten, sondern auch den beträchtlichsten Verlust an seinen reichen niderlanden erlitten. Dieser Krieg ist auch ursach, daß östreich keinen antheil an Pohlens Vertheilung nehmen konte, und es mußte so gleichgültig zusehen, daß Rußland und Preußen ihre Reiche also vermehrten, und ihre so nahe grenzen auf den Nacken zogen.

6 Der landgraf von Hessenkassel friedsinnend, baron v. Hessen schloß den 28ten aug: frieden mit den Neufranken.

Von Preußen.

Preußen sahe zum voraus, daß es in diesem Kriege, seine gewohnte Neigung nicht stillen konnte, daher wurden sie des Krieges ganz mißvergnügt, und wollten anfänglich ihre besoldung der truppen dem teutschen reich überlassen, die es aber nicht annehmen konnten, daher schloß Preußens König frieden mit der französischen Republic d. 5ten April 95. mit berathung den franz. botschaftern, in Basel, in 12 Artikeln.

Von Italien.

Italien ist nun der Schauplatz blutiger Kriege; der König von Sardinien befand sich in der ungünstigsten lage, schon anfänglich fiel ein Teil seines reichs in die hände der Neufranken, sein Reich war erschöpft an geld und volk, schon führen die flotten d. Italien, Venedig hat die Neufränkisch: Regierung anerkannt, und einen gesandten empfangen.